Stadt Schortens

Berichtsvorlage

SV-Nr. 16//1453

Status: öffentlich Datum: 27.05.2020

Fachbereich:	Fachbereich 1 Innerer Service

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Ausschuss für Schule, Jugend und Sport	09.07.2020	zur Kenntnisnahme

Betriebsabrechnung Kindertagesstätten 2018 und 2019

Bericht:

A. Allgemeines

Wie bereits in den Vorjahren wird der Abschluss gem. Niedersächsischen Kommunalabgabengesetz (NKAG) erstellt.

B. Kurzdarstellung der Betriebsergebnisse 2018 und 2019 im Vergleich zum Vorjahr

1.1 Kapazität und Auslastung

Kapazität und Auslastung	2017 –	2018 –	2019 –
	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis
Verfügbare Plätze	428	450	547
Belegte Plätze	415	450	526
Auslastungsgrad	97,04%	100,00%	96,13%

Die Anzahl der verfügbaren Plätze hat sich in 2018 um 22 auf 450 erhört. Grund für die Erhöhung sind neue Kiga- bzw. Krippengruppen in den Einrichtungen Schortens, Glarum und Oestringfelde. In 2019 haben sich die verfügbaren Plätze aufgrund neuer Kiga- und Krippengruppen in Glarum, Oestringfelde und Jungfernbusch um 97 auf 547 erhöht. In der Krippe Roffhausen hingegen ist eine Ganztagsgruppe weggefallen.

1.2 Betreuungsstunden aller Kindertagesstätten

Betreuungsstunden aller Kindergärten	2017 –	2018 –	2019 –
	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis
	39.960 Std.	44.040 Std.	51.600 Std.

. .

Die Stundenanzahl hat sich in 2018 gegenüber 2017 um 4.080 und in 2019 gegenüber 2018 um 7.560 erhöht. Grund hierfür sind die neuen Kita- und Krippengruppen in Schortens, Glarum, Oestringfelde und Jungfernbusch.

Die Betreuungsstunden berechnen sich aus einer 5-Tage-Woche und 48 Kalenderwochen; 4 Kalenderwochen wurden wegen der Ferienzeit und damit Schließung der Kindertagestätten nicht berücksichtigt.

2. Betriebswirtschaftliches Gesamtergebnis (ohne Kindergärten fremder Träger)

Betriebswirtschaftliches Gesamtergebnis	2017 –	2018 –	2019 –
	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis
Umsatzerlöse Nutzungsentgelte	646.143,43	546.618,81	356.779,17
sonstige Erlöse und Einnahmen	1.734.310,84	1.911.929,47	2.510.959,93
Summe Gesamteinnahmen	2.380.454,27	2.458.548,28	2.867.739,10
Summe Kostenstellenrechnung	5.455.465,58	5.898.311,52	7.458.652,98
Ergebnis - Überschuss (+)/ Zuschuss (-)	-3.075.011,31	-3.439.763,24	-4.590.913,88
Deckungsgrad Gesamteinnahmen/Summe Kostenstellenrechnung	43,63%	41,68%	38,45%

Prozentualer Anteil an den Gesamtkosten	2017 –	2018 –	2019 –
	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis
Umsatzerlöse Nutzungsentgelte	11,84%	9,27%	4,78%
sonstige Erlöse und Einnahmen	31,79%	32,41%	33,67%
Zuschuss Stadt Schortens	56,37%	58,32%	61,55%
	100,00%	100,00%	100,00%

3. Kostenleistungsrechnung

3.1 Berechnungen pro Betreuungsstunde (ohne Kindergärten fremder Träger)

Berechnungen pro Betreuungsstunde	2017 –	2018 –	2019 –
	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis
Erlösanteil pro Betreuungsstunde	59,57	55,83	55,58
Kostenanteil pro Betreuungsstunde	-136,52	-133,93	-144,55
Ergebnis - Zuschuss pro			
Betreuungsstunde	-76,95	-78,11	-88,97

. .

C. Erläuterung des Betriebsergebnisses 2019

1. Ausgaben:

1.1 Personal- und Sachaufwand:

Personal- und Sachaufwand	2017 –	2018 –	2019 –
	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis
Personalaufwand	4.923.628,87	5.212.166,33	6.235.456,04
Sachaufwand	408.495,37	561.098,48	1.055.554,98
Gesamt	5.332.124,24	5.773.264,81	7.291.011,02

Personalaufwand:

Der Personalaufwand ist in 2018 gegenüber 2017 um 288,5 T€ und in 2019 zum Vorjahr um 1.023,3 T€ gestiegen. Dies ist auf die allgemeine Tarifsteigerung und Stufenerhöhung, Beschäftigungsverbote und Vertretungskräfte für Langzeiterkrankte zurückzuführen. Sowie in Neueinstellungen für die Gruppen in Schortens, Glarum, Oestringfelde und Jungfernbusch begründet.

Sachaufwand:

Der Sachaufwand hat sich in 2018 um 152,6 T€ und in 2019 um 494,5 T€ zum jeweiligen Vorjahr erhöht. Grund hierfür sind größtenteils die Beschaffung, laufende Miete der Modularbauweise sowie die dazugehörigen Unterhaltungsarbeiten an den Standorten Glarum, Oestringfelde und Jungfernbusch.

1.2 Abschreibungen und kalkulatorische Verzinsung:

Abschreibung und kalkulatorische Verzinsung	2017 – Ergebnis	2018 – Ergebnis	2019 – Ergebnis
Abschreibungen	61.747,80	62.886,66	75.011,74
Verzinsung	61.593,54	62.160,05	92.630,22
Gesamt	123.341,34	125.046,71	167.641,96

Der Abschreibungen und die Verzinsung haben sich in 2018 nicht nennenswert verändert. Hingegen haben sich in 2019 die Abschreibungen um 12,1 T€ und die Verzinsung um 30,5 T€ erhöht. Grund hierfür ist die Fertigstellung der Krippe Glarum.

2. Erträge

2.1 Umsatzerlöse und sonstige Erlöse und Einnahmen:

Einnahmen	2017 –	2018 –	2019 –
	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis
Umsätze Nutzungsentgelte	646.143,43	546.618,81	356.779,17
sonstige Erlöse und Einnahmen	1.734.310,84	1.911.929,47	2.510.959,93
Gesamteinnahmen	2.380.454,27	2.458.548,28	2.867.739,10

. . .

Die Umsatzerlöse bei den Benutzungsentgelten sind in 2018 gegenüber 2017 um 99,5 T€ und in 2019 zum Vorjahr um 189,8 T€ in gesunken. Der Grund hierfür ist die ab August 2018 geltende Beitragsfreiheit im Kindertagesstättenbereich. Kinder ab dem ersten Tag des Monats, in dem sie das dritte Lebensjahr vollenden bis zu ihrer Einschulung sind nun beitragsfrei.

Um der Beitragsfreiheit entgegenzuwirken, wurden die Zuweisungen vom Land erhöht und der Landkreis Friesland beteiligt sich mit gesonderten Zuweisungen. Die Zuweisungen sind in den sonstigen Erlösen und Einnahmen enthalten; diese sind in 2018 gegenüber 2017 um 177,6 T€ gestiegen. Da die Beitragsfreiheit erst im 2. Halbjahr 2018 eingeführt wurde, sind in 2019 die Zuweisungen für das komplette Jahr 2019 gezahlt worden, was die sonstigen Erlöse und Einnahmen um 599,0 T€ gegenüber 2018 erhöhen lässt. Weiterhin sind in 2019 die Zuweisungen für die I-Kinder gestiegen, da sich deren Anzahl erhöht hat.

Anzumerken ist, dass die Benutzungsentgelte der Krippen weiterhin kostenpflichtig sind. Grundsätzlich ergeben sich auch in diesem Bereich immer Schwankungen aufgrund unterschiedlicher Einkommensstufen der Eltern.

3. Gesamtergebnis:

Der Zuschuss ist von 3.075,0 T€ in 2017 auf 3.439,8 T€ in 2018 und auf 4.450,9 T€ in 2019 gestiegen. Wie oben ausgeführt, ist dieses in erster Linie auf die erhöhten Personalkosten und einen erhöhten Sachaufwand zurückzuführen. Demgegenüber stehen Mehreinnahmen im Bereich der Landes- und Landkreiszuweisungen aufgrund der Beitragsfreiheit.

D. Gesamtbetrachtung unter Einbeziehung der Kindergärten fremde Träger

Gesamtbetrachtung	2017 –	2018 –	2019 –
	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis
Zuschüsse städtische Kindergärten	-3.075.011,31	-3.439.763,24	-4.590.913,88
Zuschüsse Kindergärten - fremde Träger	-1.028.397,22	-1.060.873,83	-943.510,43
Gesamt	-4.103.408,53	-4.500.637,07	-5.534.424,31

. . .

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Gegenüberstellung Ergebnisrechnung (ERG) gem. Haushaltsplanung und Betriebsabrechnung (BAR) unter Berücksichtigung von Gemeinkosten und kalkulatorischer Verzinsung.

Kindergärten (städtische und	2017		2018	
kirchliche)	ERG	BAR	ERG	BAR
Umsatzerlöse	646.143,43	646.143,43	546.618,81	546.618,81
sonst. Einnahmen und Erträge	1.827.860,84	1.827.860,84	2.001.231,97	2.001.231,97
Gesamterträge	2.474.004,27	2.474.004,27	2.547.850,78	2.547.850,78
Personalaufwand	4.121.795,33	4.121.795,33	4.330.357,41	4.330.357,41
Gemeinkosten	0,00	816.276,68	0,00	898.984,30
Sachaufwand	1.510.908,98	1.510.908,98	1.689.112,68	1.689.112,68
Abschreibungen	64.628,85	64.628,85	65.767,71	65.767,71
kalk. Verzinsung	0,00	63.802,96	0,00	64.265,75
Gesamtaufwendungen	5.697.333,16	6.577.412,80	6.085.237,80	7.048.487,85
Überschuss (+)/ Zuschuss (-)	-3.223.328,89	-4.103.408,53	-3.537.387,02	-4.500.637,07

Kindergärten (städtische und kirchliche)	2018		2019	
	ERG	BAR	ERG	BAR
Umsatzerlöse	546.618,81	546.618,81	356.826,17	356.826,17
sonst. Einnahmen und Erträge	2.001.231,97	2.001.231,97	2.626.628,76	2.626.628,76
Gesamterträge	2.547.850,78	2.547.850,78	2.983.454,93	2.983.454,93
Personalaufwand	4.330.357,41	4.330.357,41	5.195.469,81	5.195.469,81
Gemeinkosten	0,00	898.984,30	0,00	1.061.646,46
Sachaufwand	1.689.112,68	1.689.112,68	2.088.237,97	2.088.237,97
Abschreibungen	65.767,71	65.767,71	77.892,79	77.892,79
kalk. Verzinsung	0,00	64.265,75	0,00	94.632,21
Gesamtaufwendungen	6.085.237,80	7.048.487,85	7.361.600,57	8.517.879,24
Überschuss (+)/ Zuschuss (-)	-3.537.387,02	-4.500.637,07	-4.378.145,64	-5.534.424,31

Anlagen

U. Bohlen-Janßen Sachbearbeiterin

A. Müller Fachbereichsleiterin

G. Böhling Bürgermeister